Weltpremiere: DMU 55 H Twin / DMC 55 H Twin

**Doppelte Produktivität, grenzenlose Flexibilität**

**München.** Eine der größten Herausforderungen in wachstumsstarken Branchen wie Medical oder Die & Mold, Mobility oder Energy ist die Steigerung von Produktivität und Effizienz, um dem zunehmenden Kostendruck entgegenzuwirken. Eine Lösung bietet in diesem Fall die neue DMU/C 55 H Twin. DMG MORI hat das Horizontalbearbeitungszentrum mit zwei Spindeln und Tischen – sie sind durch eine gemeinsame Schwenkachse verbunden – ausgestattet, um den Output zu verdoppeln. Da die DMU/C 55 H Twin über unabhängige X-, Y- und Z-Achsen verfügt, ist sie in der Lage, Werkzeuglängen und -radien unter wechselnden Umgebungsbedingungen zu kompensieren. Gleichzeitig garantiert das Bearbeitungszentrum maximale Flexibilität in der Bearbeitung komplexer Präzisionsbauteile.

**Breites Bauteilspektrum und bis zu 214 Werkzeuge pro Spindel**

Die Verfahrwege der DMU/C 55 H Twin liegen bei 580 x 750 x 500 mm. Jeder Tisch bietet Platz für maximal 400 kg schwere Werkstücke mit bis zu ø 630 mm Durchmesser und 500 mm Höhe, so dass die Maschine ein breites Bauteilspektrum abbildet. Der Abstand der Spindeln beträgt 640 mm. Der modulare Baukasten der DMU/C 55 H Twin erlaubt eine anwendungsspezifische Ausstattung. Das Spindelspektrum umfasst Motorspindeln mit Drehzahlen von bis zu 30.000 min-1 oder einem Drehmoment von 200 Nm. Statt des 4-Achs-Standardtischs ist eine Version für die 5-Achs-Simultanbearbeitung sowie das Fräs-Drehen erhältlich. Hier ist auch die DMC-Variante mit Palettenwechsler möglich. Eine schmale Schwenkbrücke sowie der Doppel-Schwenkrundtisch mit bis zu vier B-Achsen eignen sich perfekt für die automatisierte Großserienproduktion. Das skalierbare Radmagazin verfügt im Standard über 60 Werkzeugplätze pro Spindel und lässt sich auf jeweils 214 erweitern, was die Flexibilität bei einer großen Werkstückvarianz gewährleistet und Nebenzeiten drastisch senkt. Gleiches gilt für die schnellen Werkzeugwechsel mit Span-zu-Span-Zeiten von bis zu 3,2 Sekunden. Das kompakte Radmagazin ist ausgelegt auf Werkzeuge bis 400 mm Länge und ø 160 mm Durchmesser. Die Stellfläche der DMU/C 55 H Twin liegt bei kompakten 18,4 m² (mit Palettenwechsler: 25 m²), sodass die Fertigungskapazität auch auf knapp bemessenen Produktionsflächen erhöht werden kann.

**Exakte Positioniergenauigkeit und höchste Dynamik**

Ein stabiler Grundaufbau und gute Dämpfungseigenschaften durch Gussteile aus   
EN-GJS-600-3, drei Führungen in der X-Achse, eine ganzheitliche Temperaturkompensation und eine permanente Synchronisation der zwei Spindeln zueinander tragen dazu bei, dass die DMU/C 55 H Twin auch langfristig höchsten Genauigkeitsanforderungen gerecht wird – mit einer Positioniergenauigkeit von 5 µm. Das steife Grundkonzept sowie geringe bewegte Massen –

sie unterstützen einen sehr energieeffizienten Betrieb – erlauben zudem eine hochdynamische Bearbeitung mit Beschleunigungen von bis zu 10 m/s² und Eilgängen von 75 m/min in X- und Z-Richtung bzw. 100 m/min in der Y-Achse.

**Integrierte Prozesse und automatisierte Fertigung**

Mit Blick auf die Machining Transformation (MX) erweist sich die DMU/DMC 55 H Twin als zukunftssichere Investition. Sie kombiniert bei Bedarf Fräsen, Drehen und Schleifen oder auch das Verzahnen in einer Aufspannung, um Durchlaufzeiten auf ein Minimum zu reduzieren – ein Alleinstellungsmerkmal im Segment von Doppelspindelmaschinen. Die autonome Fertigung realisiert DMG MORI mit roboterbasierten Werkstückhandlings und kundenspezifische Sonderlösungen. Hier sind beispielsweise Palettenhandlings wie die PH Cell Baureihe oder die Anbindung an ein zentrales Werkzeugmagazin (CTS) möglich. Die Plattform für Fertigungsdigitalisierung CELOS X mit einer Siemens SINUMERIK ONE dient als Basis für eine vernetzte und digitalisierte Produktion. Der Einsatz zahlreicher DMG MORI Technologiezyklen reduziert außerdem die Programmierzeiten um bis zu 60 Prozent. Darüber hinaus sorgt der GREENMODE für eine energieeffiziente und ressourcenschonende Bearbeitung, um den Weg in eine nachhaltigere Fertigung zu ermöglichen.

**Ein Bild, das Maschine, Küchengerät, Haushaltsgerät, Kaffeemaschine enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.**

Ausgestattet mit zwei Spindeln bietet die DMC 55 H Twin doppelte Produktivität und höchste Flexibilität auf einer kompakten Stellfläche.

Ein Bild, das Maschine, Werkzeugmaschine, Metall, Bautechnik enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.

Da die DMC 55 H Twin über unabhängige X-, Y- und Z-Achsen verfügt, ist sie in der Lage, Werkzeuglängen und -radien unter wechselnden Umgebungsbedingungen zu kompensieren.

**Company Profile // DMG MORI**

DMG MORI ist ein weltweit führender Hersteller von hochpräzisen Werkzeugmaschinen und in 44 Ländern vertreten – mit 124 Vertriebs- und Servicestandorten, davon 17 Produktionswerke. In der „Global One Company“ treiben mehr als 13.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Entwicklung ganzheitlicher Lösungen im Fertigungsumfeld voran. Unter dem Leitbild Machining Transformation (MX) kombiniert DMG MORI vier Säulen für die effiziente und nachhaltige Produktion der Zukunft: Prozessintegration, Automation, Digitale Transformation (DX) und Grüne Transformation (GX).

DMG MORI steht für Innovation, Qualität und Präzision. Unser Portfolio umfasst nachhaltige Fertigungs­lösungen auf Basis der Technologien Drehen, Fräsen, Schleifen, Bohren sowie Ultrasonic, Lasertec und Additive Manufacturing. Mit Technologieintegration, durchgängigen Automations- und Digitalisierungs­lösungen ermöglichen wir, die Produktivität und gleichzeitig die Ressourceneffizienz zu steigern.

An unseren Produktionsstandorten realisieren wir für die Leitbranchen Aviation & Space, Automotive & E-Mobility, Die & Mold, Medical und Semiconductor ganzheitliche Turnkey-Lösungen. Mit dem Partnerprogramm DMG MORI Qualified Products (DMQP) bieten wir perfekt abgestimmte Peripherie-Produkte aus einer Hand. Unsere kundenorientierten Services begleiten den gesamten Lebenszyklus einer Werkzeugmaschine – inklusive Training, Instandsetzung, Wartung und Ersatzteilservice.

*DMG MORI EMEA Holding GmbH | Walter-Gropius-Str. 7 | 80807 München  
Geschäftsführer: Hirotake Kobayashi, James Nudo, Irene Bader, Rajeev Anand, Ralf Riedemann, Yosuke Nakatsukasa, Marc Joost  
Telefonnummer: +49 89248835900  
Datenschutz: DMG MORI EMEA Holding GmbH*